

Große Anfrage der Fraktionen der SPD und der CDU

Hochschulen im internationalen Wettbewerb

Die fortschreitende Internationalisierung/Globalisierung des wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Lebens stellt auch die Hochschulpolitik vor neue Herausforderungen.

Wir fragen den Senat:

1. Wie werden durch Gestaltung geeigneter Studiengänge, Inhalte, Strukturen und Rahmenbedingungen an bremischen Hochschulen die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass die Absolventen der bremischen Hochschulen sich in der Konkurrenz mit ausländischen Hochschulabsolventen auf dem europäischen Arbeitsmarkt behaupten können?
2. Welche Möglichkeiten bestehen, schon während des Studiums Sprachkenntnisse und Auslandserfahrungen zu erwerben und die Arbeitswelt in anderen Ländern kennen zu lernen?
3. Wie kann verhindert werden, dass ein Auslandsstudium oder -praktikum die in Deutschland vergleichsweise langen Studienzeiten weiter erhöht?
4. Welche Anstrengungen unternimmt der Senat, um Bremen und Bremerhaven als Hochschulstandort im Ausland bekannt zu machen und die Attraktivität der bremischen Hochschulen für ausländische Studienbewerber zu erhöhen?
5. Wie kann die grenzüberschreitende Forschungszusammenarbeit und in diesem Zusammenhang die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses weiter verbessert werden?

Gerlinde Berk,
Töpfer, Böhrnsen und Fraktion der SPD

Jäger, Eckhoff und Fraktion der CDU